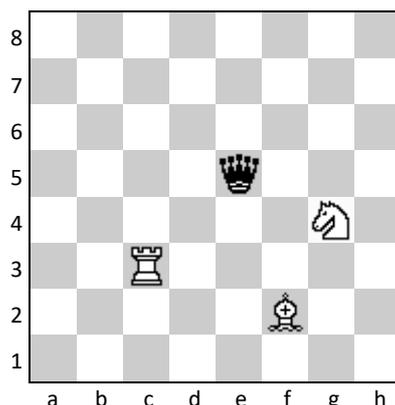


VERTEIDIGEN GEGEN SCHACH

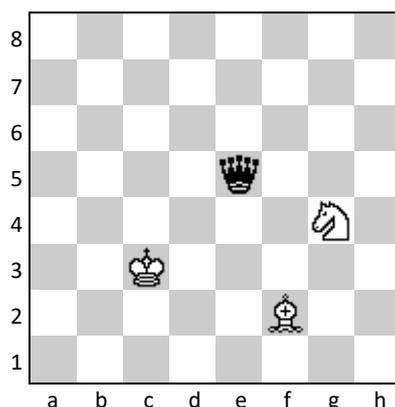
Verteidigen gegen Schach

Steht der eigene König im Schach, muss der betroffene Spieler unverzüglich dafür sorgen, dass der König nach dem nächsten Zug nicht mehr im Schach steht. Sollte dies nicht möglich sein, dann ist er Schachmatt.

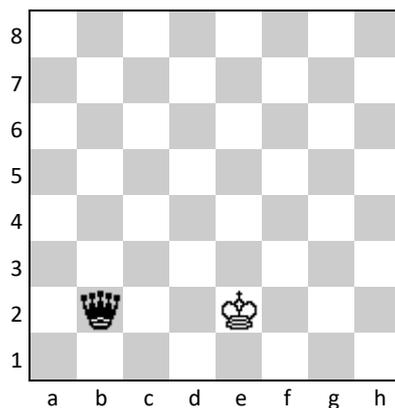
Bei der Verteidigung einer angegriffenen Figur gibt es vier Möglichkeiten der Verteidigung. Diese sind den Angreifer schlagen, Wegziehen, Dazwischenziehen und Decken.



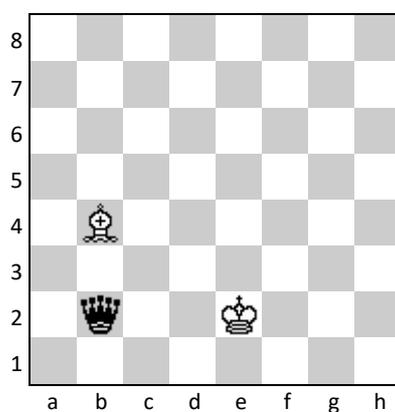
Im Diagramm kann die Dame mit 1.Sg4xe5 geschlagen, der Turm mit 1.Tc3-a3, 1.Tc3-b3, 1.Tc3-c1, 1.Tc3-c2, 1.Tc3-c4, 1.Tc3-c5, 1.Tc3-c6, 1.Tc3-c7, 1.Tc3-c8, 1.Tc3-d3, 1.Tc3-e3, 1.Tc3-f3, 1.Tc3-g3 und 1.Tc3-h3 weggezogen, der Läufer mit 1.Lf2-d4 dazwischengezogen und der Turm mit 1.Lf2-e1 gedeckt werden. Dabei sind die Züge 1.Tc3-c7, 1.Lf2-d4 und 1.Lf2-e1 keine guten Züge, da die gezogene Figur geschlagen werden kann, ohne dass Weiß die Dame dabei gewinnen kann. Decken macht meistens nur Sinn, wenn die gedeckte Figur weniger Wert ist als der Angreifer. Der beste Zug ist das Schlagen der Dame mit 1.Sg4xe5. In vielen Fällen ist das Schlagen des Angreifers eine der besten Möglichkeiten.



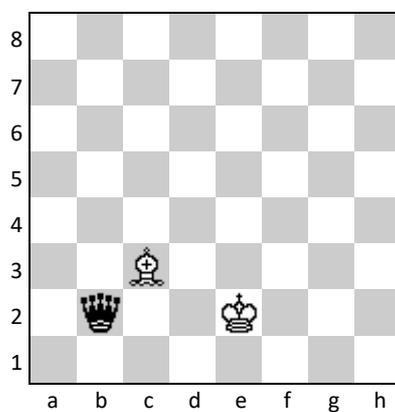
Ersetzen wir den Turm durch einen König, so entfällt die Verteidigungsmöglichkeit durch Decken. Ein angegriffener König kann niemals gedeckt werden.



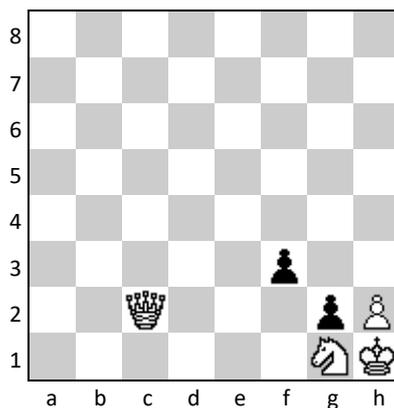
In dieser Stellung kann dem Schachgebot nur durch Wegziehen mit: 1.Ke2-d1, 1.Ke2-d3, 1.Ke2-e1, 1.Ke2-e3, 1.Ke2-f1 und 1.Ke2-f3 entgegnet werden.



Steht zusätzlich ein Läufer auf b4, kann dieser mit 1.Lb4-d2 dazwischenziehen.



Steht der Läufer auf c3 statt auf b4, kann zusätzlich die Dame mit 1.Lc3xb2 geschlagen werden.



Hier ist der weiße König vom schwarzen Bauern angegriffen. Da Weiß weder ausweichen noch etwas dazwischenziehen kann, muss er den Bauern mit 1.Dc2xg2 herausnehmen, obwohl die Dame im nächsten Zug durch 1...f3xg2+ geschlagen werden kann.

Schachvariante Schachzwang

Das Spiel Schachzwang wird nach normalen Schachregeln gespielt. Einzige Regeländerung ist, dass dem gegnerischen König Schach geboten werden muss, wenn dies möglich ist.